

Abb. 2
Bausteinanlagerung an die Oberfläche eines kubischen Gitters (aus:
KLOCKMANNs Lehrbuch der Mineralogie)

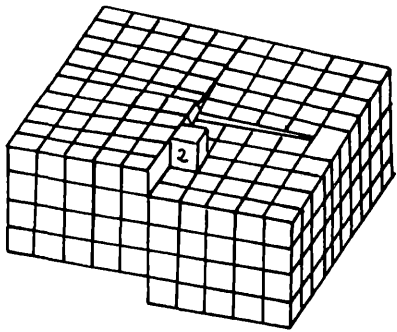


Abb. 3
Wachstum an einer Schraubenversetzung (aus KLOCKMANNs Lehr-
buch der Mineralogie)

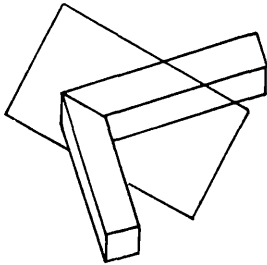


Abb. 4
Verzwillingung als möglicher Grund f.d. Bildung rechtwinkl. Nadelpy-
rite. Zwillingsene (110)

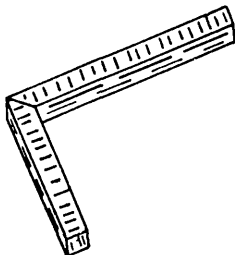


Abb. 4a
Richtung der Kombinationsstreifung an verzwillingtem Nadelpyrit. Zwillingsene (110)

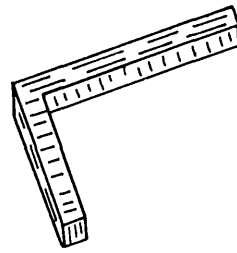


Abb. 4b
Richtung der Kombinationsstreifung bei Nadelpyrit, entstanden durch
zwei senkrecht aufeinander stehenden Schraubenversetzungen

DER BAYERISCHE WALD 25 (1/1991) 19

Ein Lebensbild

JOSEPH WATL (1805-1888) ein bedeutender Geologe in Passau



JOSEPH WATL, geb. 28. Juli 1805 in Wasserburg, absolvierte 1823 das Gymnasium in Landshut, studierte Naturwissenschaften und Medizin in Landshut und München, wo er 1826 promovierte. Machte Reisen durch Österreich, Italien, Südfrankreich und Spanien und kam dann 1833 als Lehrer für Biologie, Chemie und Technologie an die Kreislandwirtschafts- und Gewerbe-Schule nach Passau. Sein Interesse galt zunächst der Zoologie, speziell den Käfern des Bayerischen Waldes. Erst später widmete er sich der Mineralogie und Geologie der Passauer Gegend und da speziell den Graphitlagerstätten bei Hauzenberg. WATL starb 1888 in Passau.

Schriftumsverzeichnis

- Verzeichnis der um Passau vorkommenden Käfer. - Isis, 1838 u. 1839.
- Neue Gattungen von Mücken bei Passau. - Isis 1837.
- Zur Nomenklatur der Käfer. Korresp. Bl. zool.-mineral. Verein Regensburg 2, 1848.
- Beiträge zur näheren naturhistorischen Kenntniß des Unterdonaukreises in Bayern. - Isis 1837: 860-865, 1838: 250-273.
- Die Umgebung von Passau in mineralogischer Beziehung. - Programm d. Landw.- u. Gewerbeschule Passau, Passau 1843.
- Über die geognostischen Verhältnisse der Umgebungen von Passau und des bayrischen Waldes oder des Böhmergebirges. Korresp. Bl. zool.-mineral. Ver. Regensburg 1: 29-32, 44-48, 79-80, 1847.
- Über Porzellanerde und den Bezirk derselben bei Passau. - Korresp. Bl. zool.-mineral. Ver. Regensburg 2: 78-80, 1848.
- Über die Graphitgruben bei Passau. - Korresp. Bl. zool.-mineral. Ver. Regensburg 2: 158-160, 1848.

FRITZ PFAFFL